

# PRESSEMITTEILUNG

26. Oktober 2018

## Wirtschaftliche und finanzielle Entwicklungen im Euro-Währungsgebiet nach institutionellen Sektoren: Zweites Quartal 2018

Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) stieg in den vier Quartalen bis zum zweiten Jahresviertel 2018 auf 800 Mrd €, verglichen mit 765 Mrd € im Vierquartalszeitraum bis zum ersten Jahresviertel. Die [Nettosachvermögensbildung](#) im Euroraum erhöhte sich insgesamt leicht auf 407 Mrd €, da die gestiegene Sachvermögensbildung der privaten Haushalte und der geringere Sachvermögensabbau des Sektors Staat nur teilweise durch die rückläufige Sachvermögensbildung der Kapitalgesellschaften aufgezehrt wurden. Der Finanzierungsüberschuss des Euroraums gegenüber der übrigen Welt erhöhte sich im Einklang mit einer die Nettosachvermögensbildung übersteigenden höheren Nettoersparnisbildung auf 400 Mrd €.

Die Verschuldung der privaten Haushalte war am Ende des zweiten Quartals 2018 niedriger als vor Jahresfrist, und zwar sowohl im Verhältnis zum BIP (57,9 %) als auch zum verfügbaren Einkommen (93,7 %).

Unterdessen verringerte sich die Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP von 138,0 % auf 136,5 %.

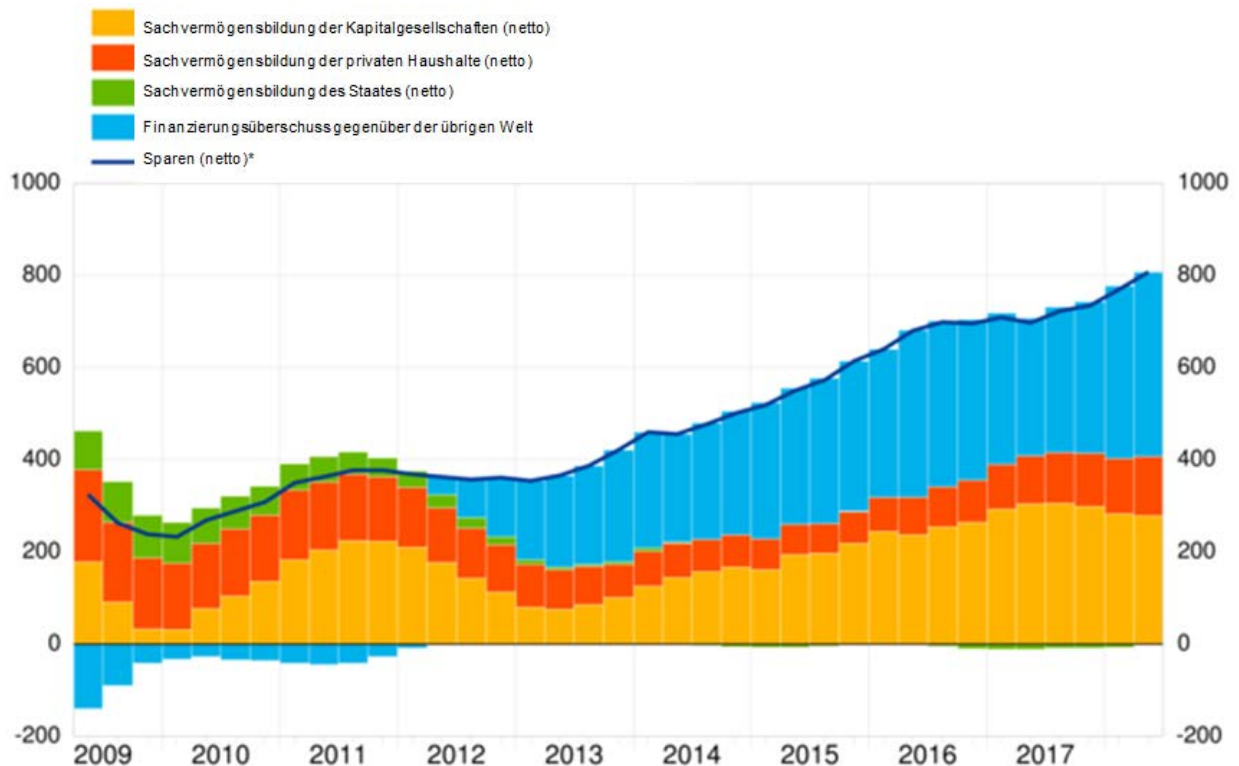
### Gesamtwirtschaft des Euro-Währungsgebiets

Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) stieg in den vier Quartalen bis zum zweiten Jahresviertel auf 800 Mrd € (dies entspricht 8,6 % des verfügbaren Einkommens im Euroraum), verglichen mit 765 Mrd € im Vierquartalszeitraum bis zum ersten Jahresviertel. Die [Nettosachvermögensbildung](#) im Euroraum erhöhte sich auf 407 Mrd € (dies entspricht 4,4 % gemessen am verfügbaren Nettoeinkommen), da die gestiegene Sachvermögensbildung der privaten Haushalte und die weniger negative Nettosachvermögensbildung des Sektors Staat teilweise durch die geringere Sachvermögensbildung der Kapitalgesellschaften ausgeglichen wurde.

Der Finanzierungsüberschuss des Eurogebiets gegenüber der übrigen Welt stieg von zuvor 374 Mrd € auf 400 Mrd € an (gemessen am verfügbaren Nettoeinkommen sind dies 4,3 %). Darin spiegelt sich wider, dass die Ersparnisbildung (netto) stärker zulegte als die Nettosachvermögensbildung. Der Finanzierungsüberschuss der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften verzeichnete einen Anstieg von 231 Mrd € auf 235 Mrd € (dies entspricht 2,5 % des verfügbaren Nettoeinkommens). Dagegen sank der Finanzierungsüberschuss der finanziellen Kapitalgesellschaften von 15 Mrd € auf 4 Mrd €. Der Finanzierungsüberschuss der privaten Haushalte lag unverändert bei 215 Mrd € (2,3 % gemessen am verfügbaren Nettoeinkommen). Zusätzlich zur Erhöhung des Finanzierungsüberschusses des privaten Sektors insgesamt wurde der Anstieg des Finanzierungsüberschusses des Eurogebiets auch durch das gesunkene Finanzierungsdefizit des Sektors Staat unterstützt (-0,6 % gemessen am verfügbaren Nettoeinkommen nach zuvor -0,9 %).

Abbildung 1 Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss gegenüber der übrigen Welt

(in Mrd €, Vierquartalsummen)



\* Sparen (netto) abzüglich der Nettovermögenstransfers gegenüber der übrigen Welt (dies entspricht der transaktionsbedingten Veränderung des Reinvermögens).

## Private Haushalte

Die Jahreswachstumsrate der [Geldvermögensbildung](#) der privaten Haushalte blieb im zweiten Quartal 2018 mit 1,9 % unverändert.

Die privaten Haushalte stießen per saldo börsennotierte Aktien ab. Sie bauten ihre Bestände an von SFIs und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften ausgegebenen börsennotierten Aktien ab, während ihr Erwerb von Papieren, die von anderen Sektoren und der übrigen Welt emittiert wurden, per saldo weitgehend stabil blieb. Die Veräußerung von Schuldverschreibungen durch die privaten Haushalte setzte sich per saldo fort, insbesondere aufgrund einer Reduzierung ihrer Bestände an von monetären Finanzinstituten begebenen Schuldverschreibungen (siehe Tabelle 1 sowie Tabelle 2.2. im Anhang).

Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#)<sup>1</sup> verringerte sich im ersten Quartal 2018 weiter auf 93,7 % nach 94,0 % im ersten Jahresviertel 2017, da das verfügbare Einkommen einen stärkeren Anstieg aufwies als die Kreditverbindlichkeiten dieses Sektors. Ähnlich verhielt es sich mit der [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum BIP](#), die von 58,5 % im ersten Vierteljahr 2017 auf 57,9 % im ersten Quartal 2018 zurückging (siehe Abbildung 2).

Tabelle 1 Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsraten)

	Finanzielle Transaktionen				
	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018
<b>Geldvermögensbildung*</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>1,9</b>	<b>1,9</b>	<b>1,9</b>
Bargeld und Einlagen	3,8	3,7	3,3	3,3	3,8
Schuldverschreibungen	-12,0	-11,7	-11,9	-12,2	-8,7
Anteilsrechte	1,5	1,7	1,8	2,0	1,1
Anteile an Investmentfonds	5,1	5,3	6,7	6,1	3,9
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	2,2	2,1	2,2	2,2	2,2
<b>Finanzierung**</b>	<b>2,8</b>	<b>3,1</b>	<b>3,3</b>	<b>3,2</b>	<b>3,5</b>
Kredite	2,7	2,8	2,9	2,9	3,1

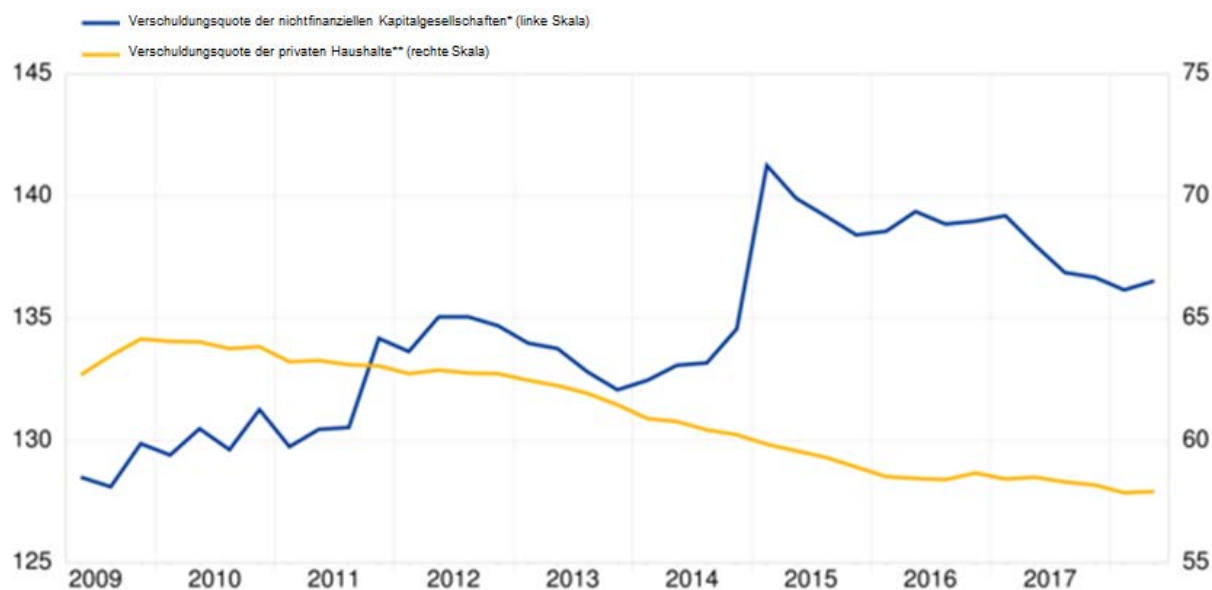
\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: gewährte Kredite, Prämienüberträge, Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle und sonstige Forderungen.

\*\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto), Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und sonstige Verbindlichkeiten.

<sup>1</sup> Berechnet als Kredite dividiert durch das verfügbare Bruttoeinkommen.

Abbildung 2 Verschuldungsquoten der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften

(Verschuldung als prozentualer Anteil am BIP)



\* Als Verschuldung sind hier Bestände an Krediten, Schuldverschreibungen, Handelskrediten und Verbindlichkeiten aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen zu verstehen.

\*\* Als Verschuldung sind hier Kreditverbindlichkeiten zu verstehen.

## Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

Die Wachstumsrate der Finanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften blieb im zweiten Quartal 2018 mit 1,5 % weitgehend unverändert gegenüber dem vorangegangenen Jahresviertel (siehe Tabelle 2).

Die Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP belief sich am Ende des zweiten Quartals 2018 auf 136,5 %, verglichen mit 138,0 % ein Jahr zuvor (siehe Abbildung 2).

Tabelle 2 Geldvermögensbildung und Finanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsraten)

	Finanzielle Transaktionen				
	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018
<b>Finanzierung*</b>	<b>2,5</b>	<b>2,3</b>	<b>1,8</b>	<b>1,4</b>	<b>1,5</b>
Schuldverschreibungen	9,5	6,9	5,2	5,1	5,0
Kredite	1,6	1,9	2,6	2,1	2,2
Anteilsrechte	2,2	1,7	0,7	0,7	0,6
Handelskredite und Anzahlungen	5,9	6,7	5,3	4,6	5,5
<b>Geldvermögensbildung**</b>	<b>4,3</b>	<b>4,0</b>	<b>3,5</b>	<b>3,0</b>	<b>3,2</b>
Bargeld und Einlagen	6,4	5,7	7,4	4,6	5,3
Schuldverschreibungen	-15,8	-15,1	-6,1	-13,7	-6,9
Kredite	4,6	5,3	3,9	3,5	2,4
Anteilsrechte	3,6	2,3	1,4	1,7	2,1

\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Alterssicherungssysteme, sonstige Verbindlichkeiten, Nettoverbindlichkeiten aus Finanzderivaten sowie Einlagen.

\*\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: sonstige Forderungen, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

## Anhänge

Tabellen

Abbildungen

**Mediananfragen sind an [Herrn Stefan Ruhkamp](#) zu richten, Tel. +49 69 1344 5057.**

### Anmerkung

Diese Daten stammen aus der zweiten Veröffentlichung der vierteljährlichen Sektorkonten für das Euro-Währungsgebiet und wurden von der Europäischen Zentralbank (EZB) und Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, veröffentlicht. Diese Pressemitteilung enthält Revisionen und aktualisierte Daten für alle Sektoren gegenüber der ersten vierteljährlichen Veröffentlichung der Ergebnisse zu den privaten Haushalten und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Euro-Währungsgebiet, die am 4. Oktober 2018 herausgegeben wurde (nur auf Englisch).

Die Angaben zur Verschuldung im Verhältnis zum BIP (bzw. zum Einkommen) werden berechnet aus der Verschuldung im Referenzquartal geteilt durch die Summe des BIP (bzw. des Einkommens) in den vier Quartalen bis zum Referenzquartal. Das Verhältnis nichtfinanzieller Transaktionen (z. B. Sparen) als prozentualer Anteil am Einkommen bzw. am BIP wird ermittelt als die Summe aus den vier Quartalen bis zum Referenzquartal, und zwar sowohl für den Zähler als auch den Nenner.

Die Jahreswachstumsrate der nichtfinanziellen Transaktionen und der Bestände an Forderungen und Verbindlichkeiten stellt die prozentuale Veränderung des Wertes im betreffenden Quartal gegenüber dem entsprechenden Wert vier Quartale zuvor dar. Die für finanzielle Transaktionen herangezogenen Jahreswachstumsraten beziehen sich auf den Gesamtwert der im Verlauf des Jahres getätigten Transaktionen im Verhältnis zum Bestand ein Jahr zuvor.

Die nächste Veröffentlichung des [Berichts zum Sektor der privaten Haushalte](#) mit Ergebnissen für das Euro-Währungsgebiet und alle EU-Länder ist für den 12. November 2018 vorgesehen.

Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung sind dynamisch. Die Daten, auf die sie verweisen, können sich daher aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

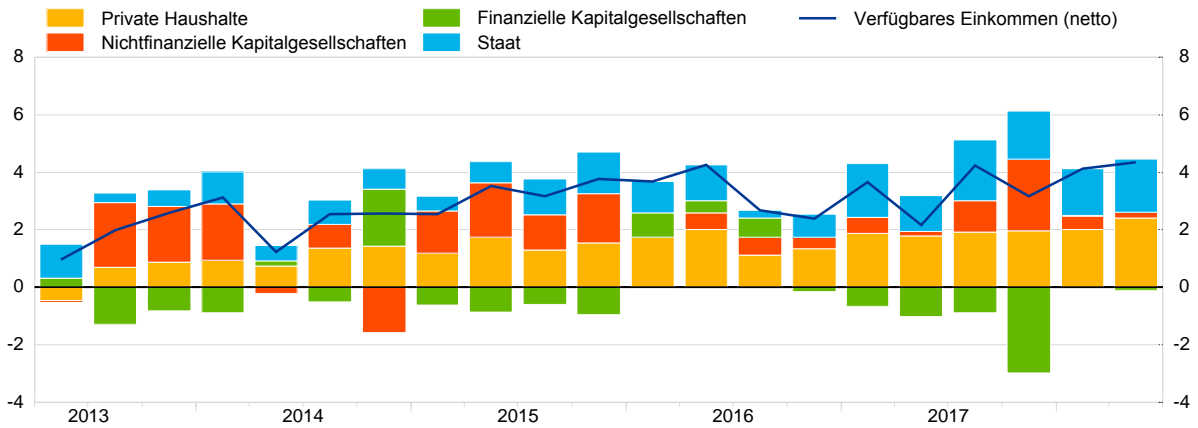
#### Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation  
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

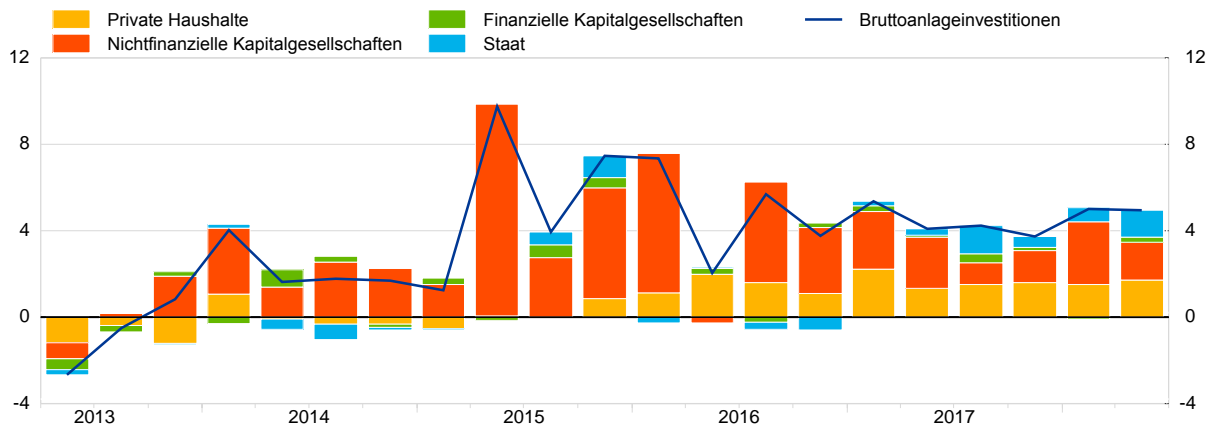
*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

# Abbildungen und zusätzliche Tabellen für alle institutionellen Sektoren des Euroraums

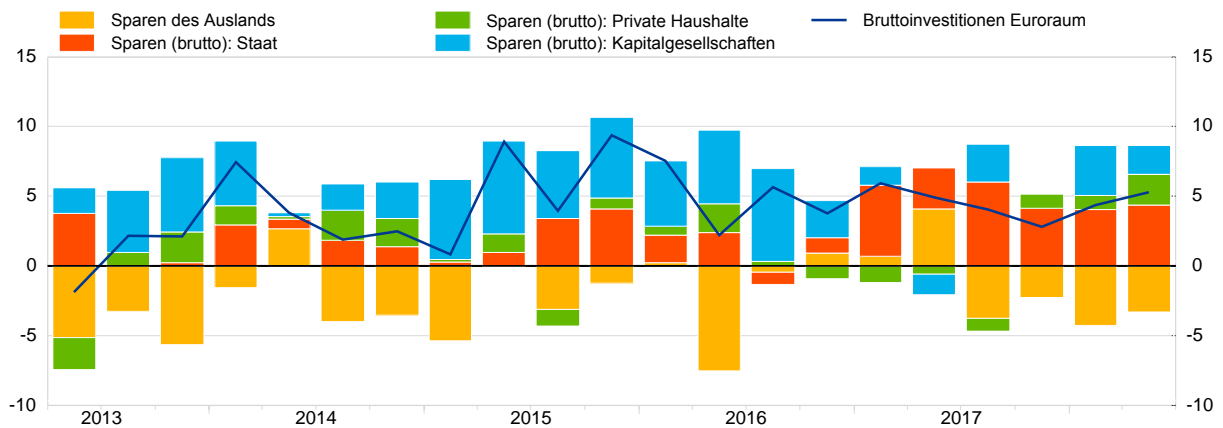
**Abbildung 1 Wachstum des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum und Aufteilung nach Sektoren**  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



**Abbildung 2 Wachstum der Bruttoanlageinvestitionen im Euroraum und Beiträge nach Sektoren**  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



**Abbildung 3 Wachstum der Bruttoinvestitionen im Euroraum und deren Finanzierung durch Sparen (brutto), nach Sektor**  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

# Private Haushalte im Euroraum

Abbildung 4 Wachstum des verfügbaren Einkommens (brutto) der privaten Haushalte und Beiträge nach Einkommenskomponenten

(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

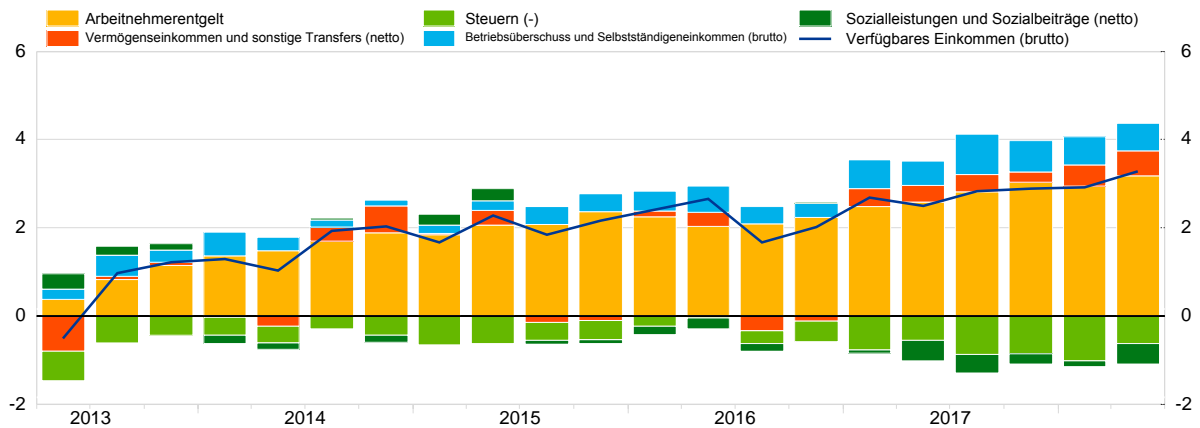


Abbildung 5 Wachstum der Sachvermögensbildung der privaten Haushalte und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen

(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

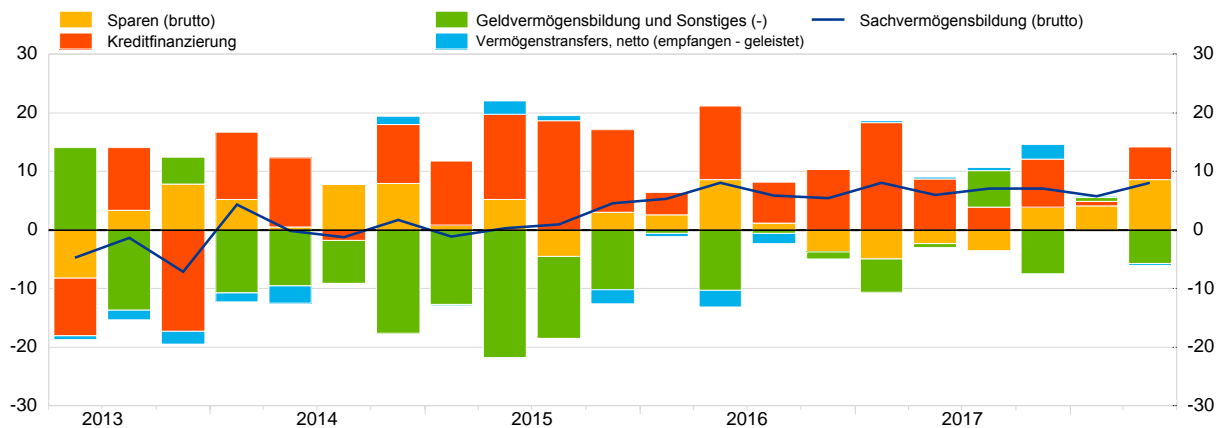
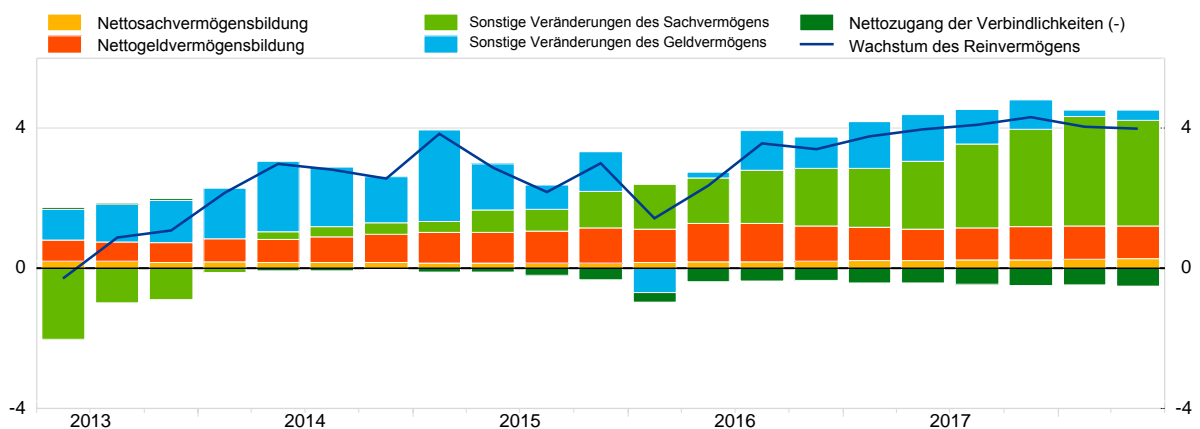


Abbildung 6 Wachstum des Reinvermögens der privaten Haushalte und Beiträge nach Art der Vermögensänderung

(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

# Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften im Euroraum

Abbildung 7 Wachstum des Unternehmensgewinns (netto) nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Komponenten  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

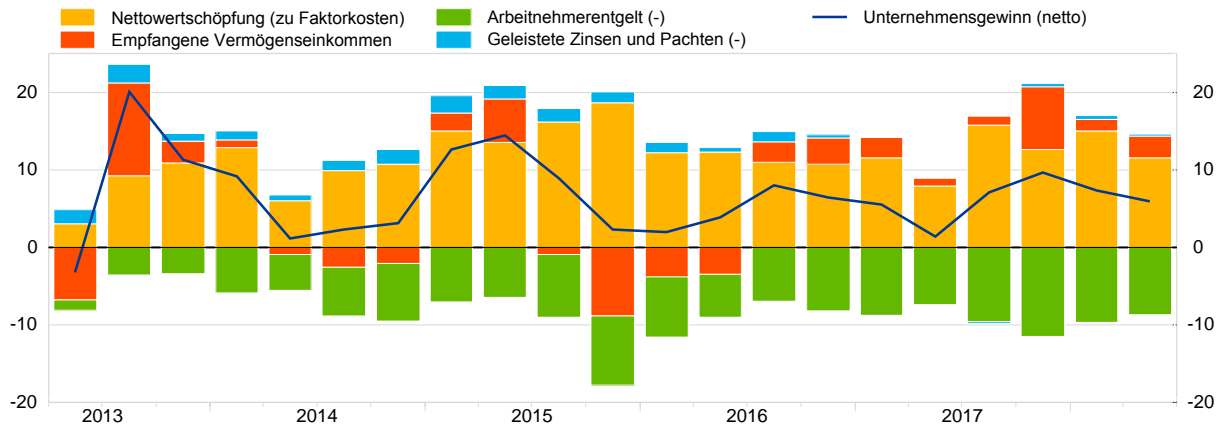
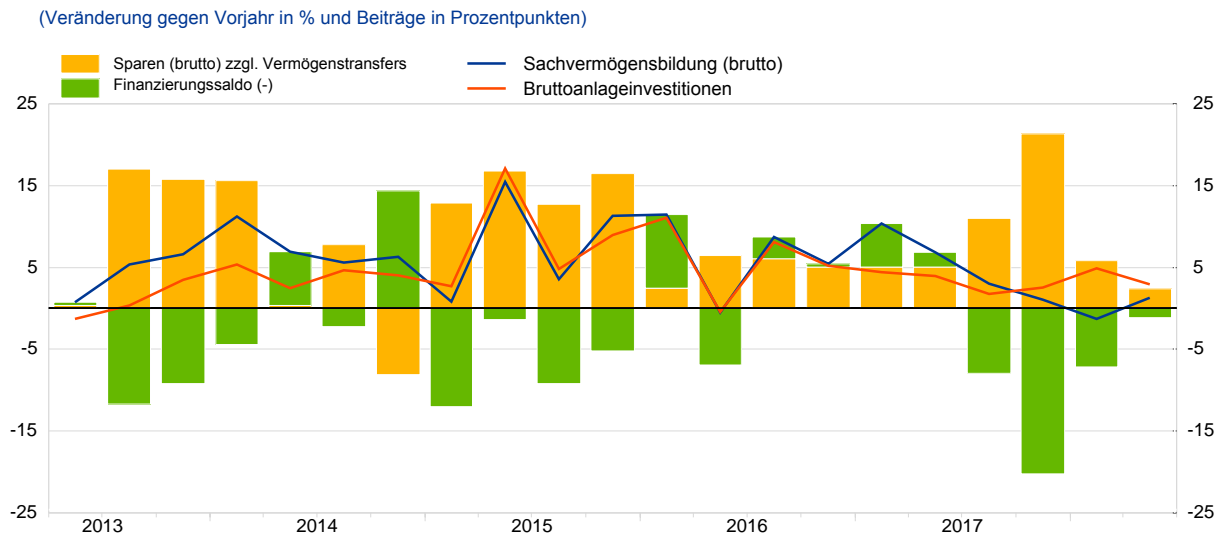


Abbildung 8 Wachstum der Sachvermögensbildung nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.



**Tabelle I Einkommen, Konsum, Sparen, Sachvermögensbildung und Finanzierungssaldo: Euroraum und Beiträge nach Sektoren**

(in Mrd €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
	<b>Verfügbares Einkommen, netto:</b>										
Euroraum	8 541	8 816	8 941	9 035	9 108	9 198	9 295	4,1	4,3	100,0	100,0
Private Haushalte <sup>2)</sup>	6 044	6 176	6 255	6 297	6 343	6 387	6 440	2,9	3,3	69,4	69,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	285	320	335	359	417	427	432			4,6	4,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	181	218	182	163	94	95	92			1,0	1,0
Staat	2 030	2 102	2 169	2 215	2 254	2 290	2 331	7,1	7,2	24,9	25,1
<b>Konsumausgaben:</b>											
Euroraum	7 945	8 127	8 251	8 316	8 377	8 433	8 495	2,7	3,0	92,3	91,4
Private Haushalte <sup>2)</sup>	5 773	5 904	6 002	6 054	6 098	6 140	6 185	2,8	3,0	66,8	66,5
Kollektivverbrauch des Staates	804	821	828	832	838	843	851	2,7	3,5	9,2	9,2
Staat: soziale Sachleistungen <sup>3)</sup>	1 368	1 403	1 421	1 431	1 442	1 450	1 459	2,3	2,6	15,8	15,7
<b>Sparen, netto:</b>											
Euroraum	595	689	691	718	730	765	800	22,9	22,2	7,7	8,6
Private Haushalte <sup>2)</sup>	355	355	338	329	331	333	342	3,5	6,1	3,6	3,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	279	314	327	350	407	417	422			4,5	4,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	104	141	105	86	18	19	15			0,2	0,2
Staat	-143	-121	-80	-48	-25	-3	21			0,0	0,2
<b>Abschreibungen:</b>											
Euroraum	1 878	1 925	1 956	1 973	1 991	2 007	2 023	3,3	3,3	21,8	21,8
Private Haushalte <sup>2)</sup>	469	480	487	491	495	499	503	3,4	3,4	5,4	5,4
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 077	1 108	1 128	1 138	1 149	1 159	1 169	3,4	3,5	12,6	12,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	47	49	50	51	52	52	53	4,0	2,7	0,6	0,6
Staat	285	288	291	293	295	297	298	2,3	2,1	3,2	3,2
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet):</b>											
Euroraum	19	7	6	5	5	6	8			0,1	0,1
Private Haushalte <sup>2)</sup>	4	-3	-2	-1	2	2	2			0,0	0,0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	76	75	76	79	85	87	81			0,9	0,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	11	-8	5	7	9	6	1			0,1	0,0
Staat	-71	-57	-73	-79	-91	-89	-76			-1,0	-0,8
<b>Bruttoanlageinvestitionen:</b>											
Euroraum	2 133	2 232	2 283	2 306	2 328	2 356	2 385	5,0	5,0	25,6	25,7
Private Haushalte <sup>2)</sup>	537	569	588	596	606	614	625	5,9	6,6	6,7	6,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 257	1 328	1 356	1 361	1 370	1 386	1 396	4,8	2,9	15,1	15,0
Finanzielle Kapitalgesellschaften	55	57	58	61	62	61	63	-3,0	9,9	0,7	0,7
Staat	284	278	281	288	291	294	302	5,8	10,7	3,2	3,2
<b>Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>4)</sup>:</b>											
Euroraum	34	40	72	75	70	49	45			0,5	0,5
Private Haushalte <sup>2)</sup>	0	2	3	4	5	5	7			0,1	0,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	29	36	68	72	67	46	41			0,5	0,4
Finanzielle Kapitalgesellschaften	2	1	1	1	2	1	2			0,0	0,0
Staat	2	0	0	-3	-4	-4	-4			0,0	0,0
<b>Bruttosachvermögensbildung:</b>											
Euroraum	2 167	2 271	2 354	2 381	2 398	2 404	2 430	1,0	4,3	26,1	26,1
Private Haushalte <sup>2)</sup>	538	571	590	601	611	619	632	5,8	8,1	6,7	6,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 286	1 365	1 424	1 434	1 437	1 432	1 437	-1,3	1,3	15,6	15,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	57	57	60	62	63	62	64	-6,2	13,7	0,7	0,7
Staat	286	279	280	285	287	291	297	5,9	9,9	3,2	3,2
<b>Nettosachvermögensbildung:</b>											
Euroraum	289	347	398	408	407	398	407	-8,7	9,2	4,3	4,4
Private Haushalte <sup>2)</sup>	68	91	103	110	116	120	129	17,7	27,2	1,3	1,4
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	210	257	296	295	288	273	268	-15,3	-6,9	3,0	2,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	10	8	9	11	11	10	12			0,1	0,1
Staat	1	-9	-11	-8	-8	-6	-1			-0,1	0,0
<b>Finanzierungssaldo:</b>											
Euroraum	325	349	299	315	328	374	400			4,1	4,3
Private Haushalte <sup>2)</sup>	290	261	233	218	217	215	215			2,3	2,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	145	132	107	134	204	231	235			2,5	2,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	105	125	101	82	15	15	4			0,2	0,0
Staat	-215	-169	-142	-118	-108	-87	-54			-0,9	-0,6

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion vier Quartale zuvor stehen.

2) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

3) Transfers von Waren und Dienstleistungen von staatlichen Stellen und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an einzelne private Haushalte.

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden).

**Tabelle 2.1 Private Haushalte<sup>1)</sup>**

(in Mrd €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt <sup>3)</sup>	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
	Arbeitnehmerentgelt	5 013	5 153	5 238	5 283	5 335	5 384	5 440	3,9	4,2	78,8
Betriebsüberschuss und Selbstständigeneinkommen, brutto	1 577	1 605	1 625	1 640	1 652	1 662	1 673	2,6	2,7	24,3	23,8
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistet)	797	788	797	806	809	818	828			11,4	11,8
Sozialleistungen und Sozialbeiträge, netto (empfangen - geleistet)	89	79	70	63	59	57	49			0,8	0,7
Sonstige laufende Transfers (empfangen - geleistet)	86	96	99	97	98	98	97			1,4	1,4
Einkommen- und Vermögensteuern (-)	1 048	1 065	1 087	1 101	1 115	1 132	1 143	6,5	3,9	16,2	16,3
<b>Verfügbares Einkommen, brutto</b>	<b>6 513</b>	<b>6 656</b>	<b>6 743</b>	<b>6 788</b>	<b>6 838</b>	<b>6 886</b>	<b>6 944</b>	<b>2,9</b>	<b>3,3</b>	<b>98,8</b>	<b>98,8</b>
+Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche <sup>3)</sup>	83	83	85	85	86	86	87	1,8	3,0	1,2	1,2
<b>Verfügbares Einkommen, brutto, zuzüglich Anpassung<sup>3)</sup></b>	<b>6 597</b>	<b>6 739</b>	<b>6 827</b>	<b>6 874</b>	<b>6 923</b>	<b>6 972</b>	<b>7 030</b>	<b>2,9</b>	<b>3,3</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Konsumausgaben</b>	<b>5 773</b>	<b>5 904</b>	<b>6 002</b>	<b>6 054</b>	<b>6 098</b>	<b>6 140</b>	<b>6 185</b>	<b>2,8</b>	<b>3,0</b>	<b>88,1</b>	<b>88,0</b>
<b>Sparen, brutto</b>	<b>824</b>	<b>835</b>	<b>825</b>	<b>820</b>	<b>826</b>	<b>832</b>	<b>845</b>	<b>3,4</b>	<b>4,9</b>	<b>11,9</b>	<b>12,0</b>
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)</b>	<b>4</b>	<b>-3</b>	<b>-2</b>	<b>-1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>			<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	<b>537</b>	<b>569</b>	<b>588</b>	<b>596</b>	<b>606</b>	<b>614</b>	<b>625</b>	<b>5,9</b>	<b>6,6</b>	<b>8,8</b>	<b>8,9</b>
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>4)</sup>	0	2	3	4	5	5	7			0,1	0,1
<b>Bruttosachvermögensbildung</b>	<b>538</b>	<b>571</b>	<b>590</b>	<b>601</b>	<b>611</b>	<b>619</b>	<b>632</b>	<b>5,8</b>	<b>8,1</b>	<b>8,9</b>	<b>9,0</b>
<b>Nettosachvermögensbildung</b>	<b>68</b>	<b>91</b>	<b>103</b>	<b>110</b>	<b>116</b>	<b>120</b>	<b>129</b>	<b>17,7</b>	<b>27,2</b>	<b>1,7</b>	<b>1,8</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>290</b>	<b>261</b>	<b>233</b>	<b>218</b>	<b>217</b>	<b>215</b>	<b>215</b>			<b>3,1</b>	<b>3,1</b>
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten <sup>5)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt <sup>3)</sup>	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
	<b>Geldvermögensbildung</b>	445	467	421	439	451	456	459	1,9	1,9	6,5
Bargeld und Einlagen	194	302	284	280	255	255	294	3,3	3,8	3,7	4,2
Schuldverschreibungen	-155	-93	-95	-89	-88	-86	-60	-12,2	-8,7	-1,2	-0,8
Anteilsrechte	211	79	93	107	115	132	77	2,0	1,1	1,9	1,1
Börsennotierte Aktien	-18	-14	-30	-23	-10	1	-8	0,1	-0,8	0,0	-0,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	72	50	20	19	-14	-1	-2	0,0	-0,1	0,0	0,0
Anteile an Investmentfonds	157	43	104	111	139	131	87	6,1	3,9	1,9	1,2
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	193	175	154	149	162	163	159	2,2	2,2	2,3	2,3
Sonstige Forderungen <sup>6)</sup>	2	5	-15	-7	6	-7	-11			-0,1	-0,2
<b>Finanzierung</b>	<b>147</b>	<b>161</b>	<b>200</b>	<b>216</b>	<b>237</b>	<b>226</b>	<b>250</b>	<b>3,2</b>	<b>3,5</b>	<b>3,2</b>	<b>3,6</b>
Kredite	86	131	169	174	186	187	196	2,9	3,1	2,7	2,8
Kurzfristig	-6	-13	-11	-10	-2	-1	1	-0,3	0,5	0,0	0,0
Langfristig	92	144	180	184	189	188	195	3,1	3,2	2,7	2,8
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>7)</sup>	62	30	31	41	51	39	54	5,0	7,0	0,6	0,8
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	298	306	221	224	214	230	209	1,4	1,3	3,3	3,0
<b>Nicht transaktionsbedingte Veränderungen des Finanzvermögens</b>	<b>510</b>	<b>416</b>	<b>622</b>	<b>474</b>	<b>398</b>	<b>88</b>	<b>136</b>			<b>1,3</b>	<b>1,9</b>
Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt <sup>3)</sup> bzw. in % des BIP	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
	<b>Forderungen</b>	22 308	23 196	23 631	23 795	23 999	23 940	24 178	2,1	2,3	346,1
Bargeld und Einlagen	7 345	7 645	7 769	7 791	7 893	7 928	8 061	3,2	3,8	113,8	114,7
Schuldverschreibungen	824	738	688	671	627	598	595	-14,9	-13,5	10,1	8,5
Anteilsrechte	6 305	6 475	6 791	6 915	6 963	6 868	6 902	2,5	1,6	99,5	98,2
Börsennotierte Aktien	944	954	1 011	1 044	1 047	1 034	1 020	2,2	0,9	14,8	14,5
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	3 311	3 442	3 568	3 621	3 624	3 560	3 579	0,9	0,3	52,3	50,9
Anteile an Investmentfonds	2 049	2 079	2 212	2 250	2 291	2 274	2 303	5,2	4,2	32,4	32,8
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	6 695	7 248	7 295	7 326	7 419	7 456	7 510	2,3	2,9	106,9	106,8
Sonstige Forderungen <sup>6)</sup>	1 139	1 090	1 088	1 092	1 098	1 091	1 111			15,9	15,8
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>6 954</b>	<b>7 121</b>	<b>7 227</b>	<b>7 261</b>	<b>7 311</b>	<b>7 351</b>	<b>7 429</b>	<b>2,5</b>	<b>2,8</b>	<b>105,9</b>	<b>105,7</b>
Kredite	6 195	6 341	6 419	6 457	6 501	6 525	6 588	2,5	2,6	94,0	93,7
Kurzfristig	285	263	261	253	254	251	257	-3,2	-1,7	3,8	3,7
Langfristig	5 910	6 078	6 157	6 204	6 247	6 274	6 331	2,8	2,8	90,2	90,0
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>7)</sup>	732	752	779	775	781	796	811	2,4	4,1	11,4	11,5
<b>Sachvermögen</b>	<b>30 986</b>	<b>31 836</b>	<b>32 420</b>	<b>33 007</b>	<b>33 288</b>	<b>33 481</b>	<b>34 024</b>	<b>5,1</b>	<b>4,9</b>	<b>474,9</b>	<b>483,9</b>
Darunter: Immobilienvermögen	29 037	29 874	30 499	31 109	31 376	31 597	32 131	5,6	5,4	446,7	457,0
<b>Reinvermögen</b>	<b>46 340</b>	<b>47 912</b>	<b>48 824</b>	<b>49 541</b>	<b>49 976</b>	<b>50 071</b>	<b>50 773</b>	<b>4,0</b>	<b>4,0</b>	<b>715,2</b>	<b>722,2</b>
Nochrichtlich: Verschuldung <sup>8)</sup>	6 195	6 341	6 419	6 457	6 501	6 525	6 588	2,5	2,6	58,5	57,9

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

3) Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche, netto (empfangen - geleistet).

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden).

5) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

6) Einschließlich gewährter Kredite sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

7) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Ansprüchen aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen.

8) Die Verschuldung entspricht den aufgenommenen Krediten und wird als prozentualer Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) ausgewiesen.

**Tabelle 2.2 Private Haushalte<sup>1)</sup>: Investitionen nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente**

(in Mrd €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten <sup>2)</sup>	
	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Schuldverschreibungen</b>	-93	-95	-89	-88	-86	-60	-12,2	-8,7
<i>Davon emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	-3	-9	-10	-8	-4	0	-7,4	0,1
<i>MFI</i> s	-66	-69	-73	-68	-65	-55	-19,9	-17,7
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	-9	-3	-3	-2	-1	0	-2,0	-0,1
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	0	0	0	0	0	0	5,6	0,5
<i>Staat</i>	-16	-13	-3	-9	-13	-5	-7,9	-2,6
<i>Übrige Welt</i>	0	0	-1	-2	-2	0	-2,9	0,3
<b>Börsennotierte Aktien</b>	-14	-30	-23	-10	1	-8	0,1	-0,8
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	-12	-28	-24	-17	-8	-14	-1,2	-2,1
<i>MFI</i> s	-8	-8	-3	2	4	4	5,0	5,0
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	1	1	-2	-2	-2	-4	-2,3	-4,5
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	2	0	-1	-1	0	0	-0,4	1,1
<i>Übrige Welt</i>	3	6	7	7	7	6	5,4	4,6
<b>Anteile an Investmentfonds</b>	43	104	111	139	131	87	6,1	3,9
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>MFI</i> s (Geldmarktfonds)	-6	-17	-14	-15	-10	-8	-22,0	-17,7
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	51	115	119	146	137	93	6,6	4,4
<i>Übrige Welt</i>	-1	6	5	8	5	1	13,5	4,0
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	
	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Schuldverschreibungen</b>	738	688	671	627	598	595	-14,9	-13,5
<i>Davon emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	58	51	50	51	49	50	-7,2	-0,6
<i>MFI</i> s	354	313	303	273	259	250	-21,1	-20,0
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	74	72	70	72	71	73	-2,3	2,1
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	2	3	2	2	2	3	1,4	17,4
<i>Staat</i>	169	170	167	152	147	146	-10,1	-14,1
<i>Übrige Welt</i>	82	80	78	76	71	72	-16,0	-9,8
<b>Börsennotierte Aktien</b>	954	1 011	1 044	1 047	1 034	1 020	2,2	0,9
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	643	672	673	697	683	687	1,3	2,2
<i>MFI</i> s	66	84	109	84	85	66	5,9	-21,5
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	87	91	94	94	94	91	5,4	-0,2
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	27	28	30	30	30	29	3,3	0,9
<i>Übrige Welt</i>	130	135	138	141	142	147	2,4	9,0
<b>Anteile an Investmentfonds</b>	2 079	2 212	2 250	2 291	2 274	2 303	5,2	4,2
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>MFI</i> s (Geldmarktfonds)	50	43	40	39	36	34	-21,1	-19,0
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	1 997	2 135	2 173	2 214	2 204	2 235	5,9	4,7
<i>Übrige Welt</i>	31	34	36	38	33	34	-2,7	-0,1

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

 2) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 * (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

 3) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 * (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

**Tabelle 3.1 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften**

(in Mrd €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung <sup>2)</sup>	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Bruttowertschöpfung</b>	5 553	5 757	5 858	5 925	5 989	6 057	6 118	4,7	4,1	100,0	100,0
Nettowertschöpfung	4 477	4 649	4 731	4 787	4 840	4 898	4 949	5,0	4,2	80,9	80,9
<b>Unternehmensgewinn, brutto</b>	2 596	2 703	2 749	2 787	2 833	2 871	2 910	5,7	5,1	58,6	58,8
Bruttobetriebsüberschuss	2 263	2 365	2 397	2 431	2 447	2 477	2 501	4,9	4,1	50,6	50,5
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistete Zinsen und Pachten)	333	338	352	356	387	394	409			8,0	8,3
<b>Unternehmensgewinn, netto</b>	1 519	1 595	1 622	1 649	1 684	1 712	1 742	7,4	5,9	35,0	35,2
Verfügbares Einkommen, netto	285	320	335	359	417	427	432			8,7	8,7
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-6	-6	-8	-9	-10	-10	-10			-0,2	-0,2
<b>Sparen, netto</b>	279	314	327	350	407	417	422			8,5	8,5
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)</b>	76	75	76	79	85	87	81			1,4	1,3
Abschreibungen	1 077	1 108	1 128	1 138	1 149	1 159	1 169	3,4	3,5	19,1	19,1
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	1 257	1 328	1 356	1 361	1 370	1 386	1 396	4,8	2,9	22,9	22,8
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>3)</sup>	29	36	68	72	67	46	41			0,8	0,7
<b>Bruttosachvermögensbildung</b>	1 286	1 365	1 424	1 434	1 437	1 432	1 437	-1,3	1,3	23,6	23,5
<b>Nettosachvermögensbildung</b>	210	257	296	295	288	273	268	-15,3	-6,9	4,5	4,4
<b>Finanzierungssaldo</b>	145	132	107	134	204	231	235			3,8	3,8
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten <sup>4)</sup>		In % der Brutto- wertschöpfung	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Geldvermögensbildung</b>	1 026	1 072	952	918	834	728	778	3,0	3,2	12,0	12,7
Bargeld und Einlagen	105	150	150	138	181	115	131	4,6	5,3	1,9	2,1
Schuldverschreibungen	-17	-3	-46	-43	-15	-34	-17	-13,7	-6,9	-0,6	-0,3
Kredite	329	212	215	251	186	173	116	3,5	2,4	2,9	1,9
Anteilsrechte	381	552	390	264	173	217	261	1,7	2,1	3,6	4,3
Börsennotierte Aktien	49	124	99	76	30	58	71	3,9	4,6	1,0	1,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	297	415	259	155	122	156	189	1,5	1,8	2,6	3,1
Anteile an Investmentfonds	35	13	32	33	21	3	1	0,7	0,3	0,1	0,0
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	227	160	244	308	310	258	288			4,3	4,7
<b>Finanzierung</b>	889	984	833	789	627	512	537	1,4	1,5	8,5	8,8
Schuldverschreibungen	37	116	127	96	71	71	70	5,1	5,0	1,2	1,1
Kurzfristig	2	-1	10	10	5	0	6	0,4	8,5	0,0	0,1
Langfristig	35	117	116	87	66	71	64	5,4	4,8	1,2	1,0
Kredite	249	222	169	202	275	226	231	2,1	2,2	3,7	3,8
Kurzfristig	-16	11	25	29	80	114	86	4,0	3,0	1,9	1,4
Langfristig	265	212	144	172	195	111	146	1,5	1,9	1,8	2,4
Anteilsrechte	561	487	369	295	127	126	115	0,7	0,6	2,1	1,9
Börsennotierte Aktien	75	73	74	72	42	81	66	1,4	1,1	1,3	1,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	486	414	295	223	85	44	48	0,3	0,4	0,7	0,8
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	6	5	7	8	9	9	9	2,4	2,4	0,1	0,1
Handelskredite und Anzahlungen	61	149	160	182	152	131	157	4,6	5,5	2,2	2,6
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	-26	4	0	6	-6	-51	-45			-0,8	-0,7
<b>Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)</b>	137	88	120	129	207	216	241			3,6	3,9
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % der Brutto- wertschöpfung bzw. in % des BIP <sup>7)</sup>	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2017 Q2	2018 Q2
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2017 Q2	2018 Q2
<b>Geldvermögensbildung</b>	22 259	23 631	24 335	24 600	24 867	24 862	25 465	2,2	4,6	415,4	416,3
Bargeld und Einlagen	2 288	2 445	2 487	2 530	2 596	2 557	2 612	3,5	5,0	42,5	42,7
Schuldverschreibungen	263	247	252	248	240	229	229	-8,4	-9,2	4,3	3,7
Kredite	4 532	4 805	4 877	4 889	4 884	4 962	4 977	1,4	2,1	83,2	81,4
Anteilsrechte	11 167	11 982	12 524	12 697	12 793	12 748	13 174	2,1	5,2	213,8	215,3
Börsennotierte Aktien	1 263	1 392	1 544	1 557	1 595	1 642	1 706	10,8	10,5	26,3	27,9
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	9 466	10 155	10 531	10 669	10 732	10 633	11 010	1,0	4,5	179,8	180,0
Anteile an Investmentfonds	439	435	450	470	466	473	458	0,9	1,8	7,7	7,5
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	4 009	4 152	4 195	4 235	4 354	4 366	4 473			71,6	73,1
<b>Finanzierung</b>	33 265	34 738	35 753	36 111	36 365	36 204	36 922	1,8	3,3	610,3	603,5
Schuldverschreibungen	1 270	1 377	1 402	1 435	1 429	1 446	1 462	2,9	4,3	23,9	23,9
Kurzfristig	59	59	76	76	63	77	82	-0,9	8,0	1,3	1,3
Langfristig	1 211	1 318	1 326	1 360	1 366	1 369	1 380	3,1	4,1	22,6	22,6
Kredite	10 218	10 443	10 499	10 454	10 486	10 572	10 646	0,2	1,4	179,2	174,0
Kurzfristig	2 839	2 882	2 902	2 861	2 888	2 942	2 932	1,6	1,1	49,5	47,9
Langfristig	7 379	7 561	7 597	7 594	7 598	7 630	7 713	-0,3	1,5	129,7	126,1
Anteilsrechte	17 478	18 487	19 397	19 723	19 870	19 670	20 192	2,5	4,1	331,1	330,1
Börsennotierte Aktien	5 197	5 385	5 781	5 920	5 961	5 856	6 026	2,1	4,2	98,7	98,5
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	12 281	13 103	13 616	13 803	13 909	13 814	14 166	2,7	4,0	232,4	231,6
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	361	367	371	374	377	379	382	2,7	2,7	6,3	6,2
Handelskredite und Anzahlungen	2 703	2 836	2 868	2 893	2 984	2 958	3 044	4,1	6,1	49,0	49,8
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	1 236	1 229	1 215	1 232	1 220	1 179	1 197			20,7	19,6
<b>Nachrichtlich: Verschuldung <sup>8)</sup></b>	14 551	15 023	15 140	15 156	15 276	15 356	15 533	1,2	2,6	138,0	136,5

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-1}) / x_{t-1}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-1}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.

3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden).

4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

5) Einschließlich Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Einlagen.

7) Verschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts.

8) Aufgenommene Kredite, begebene Schuldverschreibungen, Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und Handelskredite.

**Tabelle 3.2 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften: Finanzierung nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente**

(in Mrd €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten <sup>1)</sup>	
	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Schuldverschreibungen</b>	116	127	96	71	71	70	5,1	5,0
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	3	5	4	4	0	3	0,9	9,3
<i>MFIs</i>	29	61	63	75	56	55	24,8	23,6
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	31	24	20	23	27	14	8,1	4,0
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	-3	0	-4	0	3	3	7,7	7,4
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	17	14	16	9	1	0	0,2	-0,1
<i>Pensionseinrichtungen</i>	2	1	1	1	2	3	10,6	13,0
<i>Staat</i>	0	1	1	-1	-2	-2	-7,2	-6,2
<i>Private Haushalte</i>	-3	-9	-10	-8	-4	0	-7,4	0,1
<i>Übrige Welt</i>	40	30	5	-32	-12	-5	-3,8	-1,7
<b>Kredite</b>	222	169	202	275	226	231	2,1	2,2
<i>Darunter vergeben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	98	132	148	160	133	88	4,3	2,8
<i>MFIs</i>	73	61	62	95	108	128	2,6	3,1
<i>Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften</i>	-14	-2	-12	38	14	73	0,9	5,0
<i>Übrige Welt</i>	70	-15	12	-18	-20	-50	-1,3	-3,2
<b>Börsennotierte Aktien</b>	73	74	72	42	81	66	1,4	1,1
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	89	85	77	50	82	96	6,4	7,2
<i>MFIs</i>	-18	6	1	3	-19	-6	-16,6	-5,8
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	5	12	8	23	24	18	2,5	1,8
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	21	9	3	-6	-15	-24	-4,5	-7,7
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	3	-4	-3	1	3	4	2,5	2,9
<i>Pensionseinrichtungen</i>	3	3	3	2	4	-4	10,2	-8,9
<i>Staat</i>	2	2	3	0	1	1	0,6	0,6
<i>Private Haushalte</i>	-12	-28	-24	-17	-8	-14	-1,2	-2,1
<i>Übrige Welt</i>	-20	-10	3	-13	8	-4	0,4	-0,2
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>	
	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Schuldverschreibungen</b>	1 377	1 402	1 435	1 429	1 446	1 462	2,9	4,3
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	29	31	33	34	33	35	8,9	14,2
<i>MFIs</i>	192	233	245	257	270	284	20,1	21,9
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	337	343	352	353	356	350	5,9	1,9
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	35	37	37	35	35	41	1,1	11,3
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	375	375	388	383	376	375	-0,8	0,0
<i>Pensionseinrichtungen</i>	21	21	22	21	22	23	3,9	10,7
<i>Staat</i>	23	25	25	22	22	23	-3,4	-9,1
<i>Private Haushalte</i>	58	51	50	51	49	50	-7,2	-0,6
<i>Übrige Welt</i>	309	287	284	272	283	281	-6,9	-2,1
<b>Kredite</b>	10 443	10 499	10 454	10 486	10 572	10 646	0,2	1,4
<i>Darunter vergeben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	3 009	3 126	3 163	3 186	3 189	3 172	2,9	1,5
<i>MFIs</i>	4 086	4 105	4 086	4 109	4 150	4 179	0,6	1,8
<i>Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften</i>	1 515	1 482	1 437	1 445	1 509	1 571	0,8	6,0
<i>Übrige Welt</i>	1 621	1 570	1 557	1 532	1 513	1 512	-6,1	-3,7
<b>Börsennotierte Aktien</b>	5 385	5 781	5 920	5 961	5 856	6 026	2,1	4,2
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	1 221	1 345	1 363	1 401	1 437	1 499	11,7	11,5
<i>MFIs</i>	104	106	108	112	85	90	-26,4	-15,2
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	928	999	1 038	1 048	1 023	1 041	3,1	4,2
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	296	318	327	331	310	307	-3,9	-3,4
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	121	128	132	133	131	135	3,1	5,4
<i>Pensionseinrichtungen</i>	43	45	46	47	47	46	8,0	1,9
<i>Staat</i>	216	230	244	251	250	258	11,6	12,2
<i>Private Haushalte</i>	643	672	673	697	683	687	1,3	2,2
<i>Übrige Welt</i>	1 811	1 939	1 989	1 941	1 889	1 964	-3,0	1,3

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

**Tabelle 4 Staat**

(in Mrd €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto)		
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2		
<b>Verfügbares Einkommen, netto</b>	2 030	2 102	2 169	2 215	2 254	2 290	2 331	7,1	7,2	100,0	100,0
<b>Konsumausgaben</b>	2 173	2 223	2 249	2 263	2 280	2 293	2 310	2,5	2,9	100,1	99,1
<b>Sparen, netto</b>	-143	-121	-80	-48	-25	-3	21			-0,1	0,9
Abschreibungen	285	288	291	293	295	297	298	2,3	2,1	13,0	12,8
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)</b>	-71	-57	-73	-79	-91	-89	-76			-3,9	-3,2
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	284	278	281	288	291	294	302	5,8	10,7	12,9	12,9
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>2)</sup>	2	0	0	-3	-4	-4	-4			-0,2	-0,2
<b>Finanzierungssaldo</b>	-215	-169	-142	-118	-108	-87	-54			-3,8	-2,3
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen						Jahreswachstumsraten <sup>3)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto)		
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2		
<b>Nettozugang an Forderungen</b>	13	35	44	124	115	133	118	2,5	2,2	5,8	5,1
<b>Geldvermögensbildung<sup>4)</sup></b>	-5	32	5	119	84	96	73	2,2	1,7	4,2	3,2
Bargeld und Einlagen	31	29	-3	107	76	74	34	7,9	3,4	3,3	1,5
Schuldverschreibungen	-45	-28	-22	-18	-35	-26	-17	-6,1	-4,0	-1,1	-0,7
Kredite	22	16	24	25	31	31	19	3,1	1,9	1,3	0,8
Kurzfristig	6	-2	-2	-2	3	8	-3	5,1	-2,1	0,3	-0,1
Langfristig	15	18	26	26	28	23	22	2,8	2,7	1,0	1,0
Anteilsrechte	-13	15	5	6	12	17	37	0,9	1,9	0,7	1,6
Börsennotierte Aktien	-2	4	-3	-2	-4	-3	1	-1,1	0,5	-0,1	0,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	-16	-3	-5	-6	5	9	23	0,7	1,6	0,4	1,0
Anteile an Investmentfonds	4	14	13	13	12	11	13	3,9	4,8	0,5	0,6
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	19	3	39	5	31	37	45			1,6	1,9
<b>Nettozugang an Verbindlichkeiten</b>	229	203	186	242	223	220	172	1,7	1,3	9,6	7,4
<b>Finanzierung<sup>4)</sup></b>	179	172	138	187	142	131	74	1,1	0,6	5,7	3,2
Bargeld und Einlagen	28	0	31	31	11	21	-1	4,1	-0,3	0,9	-0,1
Schuldverschreibungen	161	174	142	170	158	136	113	1,5	1,3	5,9	4,8
Kurzfristig	-50	-13	-6	-12	-26	-30	-34	-5,3	-5,9	-1,3	-1,4
Langfristig	211	187	149	182	184	167	147	2,0	1,7	7,3	6,3
Kredite	-10	-2	-35	-13	-27	-26	-37	-1,1	-1,6	-1,1	-1,6
Kurzfristig	-2	-4	-44	-33	-16	-17	-24	-7,0	-9,6	-0,8	-1,0
Langfristig	-8	3	9	20	-11	-8	-14	-0,4	-0,7	-0,4	-0,6
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	50	31	48	55	81	88	97			3,9	4,2
<b>Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)</b>	-215	-169	-142	-118	-108	-87	-54			-3,8	-2,3
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto)		
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2017 Q2	2018 Q2
<b>Forderungen</b>	5 080	5 129	5 348	5 387	5 309	5 405	5 521	3,4	3,2	246,5	236,9
<b>Geldvermögensbildung<sup>4)</sup></b>	4 153	4 238	4 398	4 436	4 378	4 449	4 524	3,1	2,9	202,7	194,1
Bargeld und Einlagen	846	876	1 016	1 036	951	1 018	1 053	7,7	3,6	46,8	45,2
Schuldverschreibungen	454	433	416	412	403	400	401	-5,5	-3,7	19,2	17,2
Kredite	997	997	999	998	1 011	1 017	1 026	3,6	2,7	46,1	44,0
Kurzfristig	163	161	163	153	165	164	160	5,5	-1,7	7,5	6,9
Langfristig	834	837	836	845	846	853	865	3,2	3,5	38,5	37,1
Anteilsrechte	1 856	1 931	1 966	1 990	2 014	2 014	2 044	2,5	4,0	90,7	87,7
Börsennotierte Aktien	294	298	311	326	334	330	333	7,5	7,3	14,3	14,3
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	1 337	1 370	1 383	1 385	1 394	1 396	1 420	1,0	2,7	63,8	60,9
Anteile an Investmentfonds	224	263	272	279	286	287	291	4,4	6,8	12,6	12,5
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	927	892	950	951	931	956	997			43,8	42,8
<b>Verbindlichkeiten</b>	12 578	12 827	12 935	12 954	12 892	13 042	13 028	2,0	0,7	596,3	559,0
<b>Finanzierung<sup>4)</sup></b>	11 583	11 816	11 859	11 841	11 804	11 911	11 845	1,3	-0,1	546,7	508,2
Bargeld und Einlagen	505	506	534	545	517	526	533	4,1	-0,3	24,6	22,8
Schuldverschreibungen	8 725	8 968	9 022	9 005	8 997	9 110	9 043	1,8	0,2	416,0	388,0
Kurzfristig	552	541	568	554	509	531	532	-6,7	-6,3	26,2	22,8
Langfristig	8 172	8 427	8 454	8 451	8 488	8 579	8 511	2,4	0,7	389,8	365,2
Kredite	2 353	2 342	2 303	2 292	2 291	2 275	2 269	-1,2	-1,5	106,2	97,4
Kurzfristig	256	251	245	223	235	228	220	-7,7	-10,2	11,3	9,4
Langfristig	2 097	2 091	2 058	2 069	2 056	2 047	2 049	-0,4	-0,4	94,9	87,9
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	995	1 010	1 076	1 112	1 087	1 131	1 183			49,6	50,8
<i>Nachrichtlich: Staatsverschuldung (zum Nennwert)</i>	9 467,5	9 643,3	9 806,4	9 794,4	9 731,5	9 820,7	9 842,0				

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-1}) / x_{t-1}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-1}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern.

3) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

4) In Einklang mit den bestehenden Konventionen schließt die Geldvermögensbildung des Staates Finanzderivate, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle sowie sonstige Forderungen aus. Ebenso wird unter der Finanzierung des Staates der Nettozugang an Verbindlichkeiten in Form von Finanzderivaten, Anteilsrechten, Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen sowie sonstigen Verbindlichkeiten nicht berücksichtigt.

5) Einschließlich Finanzderivaten, Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Pensionseinrichtungen, Finanzderivaten sowie nicht börsennotierter Aktien und sonstiger Anteilsrechte.

Tabelle 5 Finanzielle Kapitalgesellschaften

(in Mrd €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung <sup>2)</sup>	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Bruttowertschöpfung</b>	467	462	457	455	455	455	456	0,1	0,7	100,0	100,0
Nettowertschöpfung	420	413	406	403	403	403	403	-0,4	0,4	88,5	88,4
<b>Unternehmensgewinn, netto</b>	504	518	505	497	452	455	463	2,8	4,8	113,0	114,8
Verfügbares Einkommen, netto	181	218	182	163	94	95	92			23,5	22,9
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-77	-77	-77	-76	-76	-76	-77			-18,9	-19,0
<b>Sparen, netto</b>	104	141	105	86	18	19	15			4,6	3,8
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet)</b>	11	-8	5	7	9	6	1			1,4	0,1
Abschreibungen	47	49	50	51	52	52	53	4,0	2,7	11,5	11,6
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	55	57	58	61	62	61	63	-3,0	9,9	13,4	13,7
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>3)</sup>	2	1	1	1	2	1	2			0,3	0,4
<b>Finanzierungssaldo</b>	105	125	101	82	15	15	4			3,3	1,0

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten <sup>4)</sup>		In % der Bruttowertschöpfung	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Geldvermögensbildung</b>	2 947	3 008	3 860	3 487	3 408	2 112	1 861	2,7	2,4	464,0	408,2
Bargeld und Einlagen	311	897	1 324	1 346	1 230	426	504	2,9	3,5	93,5	110,4
Schuldverschreibungen	644	1 000	993	1 002	973	956	802	5,7	4,8	210,1	175,9
Kurzfristig	-27	24	53	32	70	72	70	6,0	6,1	15,7	15,3
Langfristig	671	976	940	969	903	885	732	5,7	4,7	194,3	160,6
Kredite	312	176	132	28	162	255	432	1,3	2,2	56,0	94,8
Kurzfristig	-96	-24	-61	-65	17	132	168	3,7	4,7	28,9	36,7
Langfristig	408	200	193	93	146	123	264	0,8	1,7	27,0	58,0
Anteilsrechte	1 547	768	1 292	945	941	480	93	2,1	0,4	105,5	20,4
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	132	169	119	167	102	-5	30			-1,0	6,6
<b>Finanzierung</b>	2 842	2 883	3 759	3 405	3 393	2 097	1 857	2,8	2,5	460,7	407,2
Bargeld und Einlagen	772	1 701	1 919	1 940	1 833	941	1 243	3,6	4,7	206,8	272,6
Schuldverschreibungen	-199	-18	15	75	10	93	60	1,1	0,7	20,4	13,1
Kurzfristig	-34	36	10	19	39	41	41	5,4	5,8	8,9	8,9
Langfristig	-166	-54	5	56	-28	52	19	0,7	0,3	11,5	4,2
Kredite	315	78	147	70	-9	-2	25	0,0	0,4	-0,5	5,4
Kurzfristig	52	65	55	28	5	63	63	3,2	3,3	13,8	13,9
Langfristig	264	13	92	42	-13	-65	-39	-1,5	-0,9	-14,3	-8,5
Anteilsrechte	1 627	780	1 280	937	1 157	710	308	2,9	1,2	156,1	67,6
Börsennotierte Aktien	93	65	53	44	36	19	19	1,1	1,1	4,1	4,3
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	778	221	414	5	176	-192	-418	-1,7	-3,7	-42,1	-91,6
Anteile an Investmentfonds	756	494	814	888	944	883	706	7,6	6,0	194,1	154,9
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	260	216	200	191	213	199	197	2,4	2,4	43,8	43,2
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	66	127	199	193	188	156	24			34,2	5,2
<b>Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)</b>	105	125	101	82	15	15	4			3,3	1,0

Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>	
	2015	2016	2017 Q2	2017 Q3	2017 Q4	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q1	2018 Q2
<b>Geldvermögensbildung</b>	72 164	75 576	77 413	77 462	77 553	78 384	79 350	0,8	2,5
Bargeld und Einlagen	12 890	13 678	14 584	14 629	14 605	15 088	15 206	2,7	4,3
Schuldverschreibungen	15 365	16 542	16 840	16 944	17 061	17 331	17 445	3,3	3,6
Kurzfristig	1 115	1 142	1 149	1 150	1 168	1 222	1 208	3,0	5,2
Langfristig	14 250	15 399	15 691	15 794	15 893	16 110	16 237	3,4	3,5
Kredite	19 589	19 713	19 528	19 412	19 274	19 606	19 999	-0,7	2,4
Kurzfristig	3 564	3 502	3 534	3 445	3 336	3 544	3 744	-0,4	5,9
Langfristig	16 025	16 211	15 994	15 967	15 938	16 062	16 255	-0,8	1,6
Anteilsrechte	21 069	22 349	23 041	23 034	23 273	23 136	23 479	0,4	1,9
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	3 250	3 294	3 420	3 443	3 340	3 223	3 221		
<b>Finanzierung</b>	70 298	73 665	75 635	75 776	75 935	76 827	77 728	1,1	2,8
Bargeld und Einlagen	23 377	24 951	26 194	26 366	26 439	27 218	27 712	3,9	5,8
Schuldverschreibungen	8 294	8 293	8 167	8 111	8 018	8 119	8 116	-1,7	-0,6
Kurzfristig	684	720	707	735	725	753	728	0,8	2,9
Langfristig	7 610	7 573	7 460	7 376	7 294	7 365	7 388	-1,9	-1,0
Kredite	6 048	6 176	6 036	5 980	5 859	5 965	6 143	-4,3	1,8
Kurzfristig	1 841	1 878	1 907	1 894	1 820	1 822	1 955	-6,1	2,5
Langfristig	4 207	4 298	4 129	4 086	4 038	4 143	4 188	-3,5	1,4
Anteilsrechte	22 906	24 018	24 765	24 826	25 108	24 986	25 176	0,9	1,7
Börsennotierte Aktien	1 537	1 592	1 741	1 813	1 791	1 758	1 710	2,8	-1,8
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	10 949	11 240	11 248	10 945	10 961	10 901	10 935	-4,3	-2,8
Anteile an Investmentfonds	10 421	11 186	11 775	12 067	12 355	12 327	12 531	5,7	6,4
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	7 686	8 200	8 267	8 303	8 400	8 470	8 529	2,6	3,2
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	1 986	2 028	2 206	2 190	2 110	2 071	2 052		

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-1}) / x_{t-1}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-1}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.

3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden).

4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

5) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto).